

VisionHealth wirbt 1,5 Millionen Euro für die Durchführung der DiGA-Zulassungsstudie und Marktvorbereitung für die Inhalations-App Kata® ein

- Konsortium bestehender Anteilseigner unterstützt Finanzierung und heißt zwei neue Investoren willkommen
- Liquide Mittel werden für regulatorische Zulassung und Markteinführung der Kata®-App in Deutschland verwendet

Garching bei München, 26. Februar 2021 – Die VisionHealth GmbH, Pionier für digitale Unterstützung bei der Inhalationstherapie zur Behandlung von chronischen Atemwegserkrankungen, kündigt den erfolgreichen Abschluss einer Finanzierungsrunde über 1,5 Millionen Euro mit bestehenden und neuen Investoren an. Der Gesundheitsökonomie-Experte Dr. Thomas Ecker und die Vantage Value GmbH, ein Family Office in Eching bei München, verbreitern die Investorenbasis. Erwin J. Schimmer von Vantage Value übernimmt einen Sitz im Aufsichtsrat der Vision Health GmbH.

Für den Zulassungsprozess der Kata®-App durch das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) wird das Unternehmen eine gesundheitsökonomische Studie durchführen und einen Teil der eingeworbenen Mittel dafür verwenden. Die Zulassung als digitale Gesundheitsanwendung (DiGA, oder „App auf Rezept“) im Rahmen des Digitale-Versorgung-Gesetzes (DVG) ermöglicht die dauerhafte Erstattungsfähigkeit durch die deutschen Krankenversicherungen. Darüber hinaus wird auch in den Markteintritt in Deutschland und Partnering-Projekte investiert, die zusätzlich Einnahmen generieren sollen. Hier soll beispielsweise eine Lizenzierung an Pharma- und Medizintechnik-Unternehmen erfolgen oder die App in klinischen Studien in der Pneumologie eingesetzt werden, um die Qualität klinischer Daten und Remote-Patienten-Unterstützung zu verbessern.

VisionHealth entwickelt die digitale Therapie-App Kata® als zertifiziertes Medizinprodukt, um Patienten bei der Einnahme ihrer Inhalationstherapie gegen Atemwegserkrankungen zu unterstützen. Kata® wurde entwickelt, um Patienten zu helfen, Fehler im Inhalationsprozess zu erkennen, zu korrigieren und damit das Therapieergebnis zu verbessern. Die fehlerhafte Anwendung inhalativer Medikamente ist ein häufiges Problem von Patienten mit chronischen Atemwegserkrankungen. Verschiedene Studien haben Fehlerraten von 32 bis zu 100 Prozent gezeigt.^{1,2,3,4,5} Dies führt zu einem hohen ungedeckten medizinischen Bedarf, weil zu geringe Wirkstoffdeposition in der Lunge und damit letztlich mehr Komplikationen und Exazerbationen bei den häufigsten chronischen Lungenerkrankungen, wie Asthma bronchiale und Chronisch-obstruktive Lungenerkrankung (COPD), auslöst.⁶ Vor allem bei COPD ist nachgewiesen, dass jede Exazerbation zu einem unwiederbringlichen Verlust an Lungenfunktion führt.⁷ Bessere Krankheitskontrolle mit weniger Exazerbationen und in der Folge weniger Krankenhausaufenthalten könnten zu massiven Kosteneinsparungen in den öffentlichen Gesundheitssystemen führen.⁶ Weltweit könnte Kata® die Therapie von etwa 250 Millionen

Patienten mit chronischen Atemwegserkrankungen unterstützen, darunter etwa 8,9 Millionen Fälle in Deutschland.^{8,9}

Erwin J. Schimmer, Geschäftsführer der Vantage Value GmbH und neues Mitglied im Beirat von VisionHealth erklärte: "Die Wirksamkeit der Kata®-Technologie, die auf vielen Jahren der Erfahrung und genauem Wissen um die häufigen Anwendungsfehler der Patienten beruht, hat uns wirklich beeindruckt. Genauso sollte digitale Therapie-Unterstützung funktionieren. Zukünftig werden digitale Gesundheitsapps immer größere Bedeutung im Gesundheitswesen bekommen und schon bald Teil der alltäglichen Praxis und klinischen Routine werden. Mit einem herausragenden Team und einschlägiger Erfahrung hat VisionHealth diesen Bedarf erkannt und mit einer branchenführenden Technologie umgesetzt."

Dr. Sabine Häusermann, CEO und Gründerin von VisionHealth, kommentierte: "Wir sind dankbar für die kontinuierliche Unterstützung unserer bestehenden Aktionäre und das aufrichtige Interesse unserer neuen Investoren. Wir sind uns sicher, dass Kata® für viele Patienten und ihre Ärzte einen Unterschied machen wird. Wir werden die neu eingeworbenen Mittel auch dazu verwenden, unser Partnernetzwerk zu erweitern und gemeinsam weitere Inhalatoren und Funktionen in das Kata®-System zu integrieren. Darüber hinaus werden es uns die Gelder ermöglichen, als Teil des DiGA-Zulassungsprozesses den Nachweis zu erbringen, dass Kata® sich gesundheitsökonomisch günstig auswirkt."

Über VisionHealth

Die VisionHealth GmbH ist Pionier im Bereich digitale Therapieunterstützung bei respiratorischen Erkrankungen. Gemeinsam mit Experten aus Medizin und IT, Forschungseinrichtungen und ausgewählten Industriepartnern entwickelt VisionHealth innovative und einzigartige digitale Gesundheitslösungen, die nachhaltige Verbesserungen der bestehenden Therapiestandards für Patienten mit chronischen Atemwegserkrankungen ermöglichen. Das private Unternehmen mit Sitz in Garching bei München wurde 2017 von Spezialisten in der Inhalationstherapie gegründet. Die Investoren sind Business Angels oder Privatinvestoren mit langjähriger Branchenexpertise insbesondere bei inhalativen Therapien. www.visionhealth.gmbh

Über Kata®

Ziel der Kata®-App ist die digitale Therapieunterstützung zur Optimierung der Inhalationsbehandlung bei chronischen Lungenerkrankungen. Erfahrungen zeigen, dass Patienten ihre notwendigen regelmäßigen Inhalationsbehandlungen aufgrund mangelnder Therapie-Adhärenz oder mangels besseren Wissens häufig fehlerhaft ausführen. Dadurch wird der verordnete Wirkstoff nur unzureichend in die Atemwege gebracht. Eine Vielzahl von unterschiedlichen Inhalatoren erhöht den Schulungsaufwand für Ärzte und Patienten und macht die Therapiekontrolle nahezu unmöglich. Dies spiegelt sich eindrucksvoll wider in der Tatsache, dass weltweit über 250 Millionen Menschen an chronischen Atemwegserkrankungen leiden, für die Kata® eine dringend benötigte Erleichterung bedeuten könnte. Kata® ist eine proprietäre

Plattform-Anwendung, die eine neuartige und einzigartige Kombination von künstlicher Intelligenz, maschinellem Lernen, Computeranimation und Augmented Reality bietet. Sie hat als eine der ersten digitalen Anwendungen die Zertifizierung zum Medizinprodukt erhalten.
www.kata-inhalation.com

Kontakt

Dr. Sabine Häußermann | CEO | +49 151 701 865 89 | haeussermann@visionhealth.gmbh
VisionHealth GmbH | Landsberger Str. 72 | 80339 München | Germany

Media Kontakt

MC Services AG
Dr. Brigitte Keller
+49 89 210228 0
brigitte.keller@mc-services.eu

-
- ¹ Press VG et al. J Gen Intern Med. 2011; 26:635-42. <https://doi.org/10.1007/s11606-010-1624-2>
² The Inhaler Error Steering Committee. Respir Med. 2013; 107:37-46. <https://doi.org/10.1016/j.rmed.2012.09.017>
³ Price DB et al. J Allergy Clin Immunol Pract. 2017; 5:1071-1081.e9. <https://doi.org/10.1016/j.jaip.2017.01.004>
⁴ Molimard M et al. Eur Resp J. 2017; 49:1601794; <https://doi.org/10.1183/13993003.01794-2016>
⁵ Lindh A et al. Nursing Open 2019; 6:1519-1527; <https://doi.org/10.1002/nop.2.357>
⁶ Usmani OS et al. Respiratory Research 2018; 19:10. <https://doi.org/10.1186/s12931-017-0710-y>
⁷ Anzueto A. European Respiratory Review 2010; 19: 113; <https://doi.org/10.1183/09059180.00002610>
⁸ Steppuhn H et al. Journal of Health Monitoring 2017; 2: 37-45; <https://doi.org/10.17886/RKI-GBE-2017-052>
⁹ Steppuhn H et al. Journal of Health Monitoring 2017; 2: 46-54; <https://doi.org/10.17886/RKI-GBE-2017-053>



This project has received funding from the European Union's Horizon 2020 research and innovation programme under grant agreement No 867249.